

## **Bundesbeschluss über eine Pfandbelastungsgrenze für nichtlandwirtschaftliche Grundstücke**

**Änderung vom 13. Dezember 1991**

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft  
beschliesst:*

### **I**

Der Bundesbeschluss vom 6. Oktober 1989<sup>1)</sup> über eine Pfandbelastungsgrenze für nichtlandwirtschaftliche Grundstücke wird wie folgt geändert:

#### *Art. 2 Abs. 1*

<sup>1</sup> Die Belastungsgrenze gilt während drei Jahren seit dem letzten Eigentumserwerb.

### **II**

<sup>1</sup> Dieser Beschluss ist allgemeinverbindlich; er untersteht dem fakultativen Referendum.

<sup>2</sup> Er tritt am Tag nach dem unbenutzten Ablauf der Referendumsfrist in Kraft.

Nationalrat, 13. Dezember 1991

Der Präsident: Nebiker

Der Protokollführer: Anliker

Ständerat, 13. Dezember 1991

Die Präsidentin: Meier Josi

Die Sekretärin: Huber

Datum der Veröffentlichung: 24. Dezember 1991<sup>2)</sup>

Ablauf der Referendumsfrist: 23. März 1992

5082

<sup>1)</sup> SR 211.437.3

<sup>2)</sup> BBl 1991 IV 1103

## **Bundesbeschluss über eine Pfandbelastungsgrenze für nichtlandwirtschaftliche Grundstücke Änderung vom 13. Dezember 1991**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1991
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	50
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.12.1991
Date	
Data	
Seite	1103-1103
Page	
Pagina	
Ref. No	10 052 068

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.